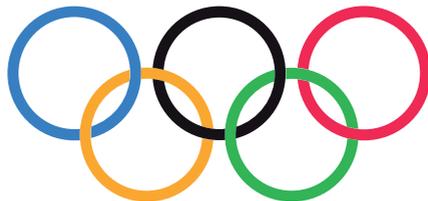




News



TOKYO 2020



Dezember 2020

Hauptsponsorin



INHALTVERZEICHNIS

Impressum	4
Editorial	5
Ressort Kunstturnen Männer (KM).....	6
RLZ während Lockdown!	9
Kunstturnen Männer Trainingslager in Filzbach	18
Vorschau Wettkämpfe 1JH 2021	22
Programm NWWK, EM und KTT	23
Tim Randegger trainiert neu in Magglingen.....	24
Neue NEWS Rubrik geplant	25
Gym People: Vom Nationalturner zum Trainer	26
Gym People: Jürg Frei	28
Gym People: Tanja Wolfer-Anselmo	29
Gym People: Abteilungsleiter Spitzensport.....	30
Danke für deinen Beitrag 2020!	31
DANKE für die finanzielle Unterstützung im 2019.....	32
Unterstützende Firmen und Vereine.....	34

IMPRESSUM

Vorstand

Präsident	Urs Schuler Weinbergstrasse 46 8302 Kloten	Privat 044 422 47 69 Mobile 079 401 09 68 Mail urs.schuler@hisppeed.ch
Vizepräsidentin Administration	Gisela Schumacher Herrenackerstrasse 2 8542 Wiesendangen	Privat 052 338 22 18 Mail gvkz-sekretariat@ztv.ch
Finanzen	Jürg Frei Turnerstrasse 28 8472 Seuzach	Mobile 079 417 40 29 Mail juerg70@hisppeed.ch
Technik	Ueli Schneider Postfach 159 8413 Neftenbach	Mobile 079 476 99 37 Mail uks@bluewin.ch
Anlässe	Katrin Laasner Aergetenstrasse 22 8545 Rickenbach Sulz	Privat 052 337 07 44 Mobile 078 637 07 25 Mail katrin@laasner.com
NEWS Redaktion / PR	Tanja Wolfer Schaffhauserstrasse 12a 8451 Kleinandelfingen	Mobile 079 432 17 04 Mail tanja_wolfer@gmx.ch

Kontakt

Für Fragen zur Adressverwaltung, zu Mitgliederbeiträgen, Finanzen und sonstigen administrativen Abläufen wenden Sie sich bitte **direkt an Gisela Schumacher** oder an folgende Adresse:

GVKZ
Gönnervereinigung der Kunstturner des Kantons Zürich
c/o Zürcher Turnverband, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil
gvkz@ztv.ch G 044 947 11 61
www.gvkz.ch www.ztv.ch

Bankverbindung ZKB, 8600 Dübendorf, Clearing 700
Konto-Nr. 1121-0171.969
IBAN CH91 0070 0112 1001 7196 9

Revision Herbert Häfliger, Adrian Stahel
Kontaktadresse: Geschäftsstelle ZTV, 8604 Volketswil

Layout Jacqueline Riatsch-Steinauer

Redaktionsschluss NEWS April 2021: 13. Februar 2021
August 2021: 18. Juni 2021
Bitte Texte an gvkz-news@ztv.ch

EDITORIAL

Liebe GVKZ Gönnerinnen und Gönner
Liebe Leserinnen und Leser der GVKZ News

Absage, Distancing, Maskenpflicht, Verscho-ben, Lockdown «CORONA»! Positiv tönt nun wirklich anders. Es gab sie im 2020 – die vielen positiven Momente, wir laden Sie mit diesen News dazu ein daran teilzuhaben, dank Ihrem Beitrag sind auch Sie ein Teil davon.

17. Mai 2020, wir wagen es, dank erster Erleichterungen, unsere GV abzuhalten, im kleinen Rahmen mit viel Abstand und Optimismus. Von 456 Gönnerinnen und Gönnern haben 114 schriftlich abgestimmt, mit den Anwesenden waren 122 Stimmen vertreten. Das ist wunderbar, herzlichen Dank für Ihre Teilnahme. Alle Abstimmungspunkte erhielten Ihre klare Zustimmung ohne Gegenstimmen bei max. 3 Enthaltungen. Gisela Schumacher hat das Präsidium 2019 beherzt übernommen und vorbildlich weitergeführt. Ich selbst darf, dank Ihrem Vertrauen, diese tolle Aufgabe übernehmen. Der Vorstand konnte mit der Wahl von Tanja Wolfer und Jürg Frei verstärkt werden. Katrin Laasner und Ueli Schneider bleiben ein weiteres Jahr dabei. Herbert Häfliger wird als Revisor bestätigt und Adrian Stahel komplettiert das Revisorenteam.

Die positive Einstellung der Kunstturnerfamilie hat dem Lockdown ein Schnäppchen geschlagen. Hometraining für unsere Zürcher Kunstturner! Initiiert von Christian Grossniklaus und unterstützt vom RLZ und vielen Vereinen. Die vielen Beiträge der Turner im RLZ-Chat und in diesen News sind grossartig und für mich ein Ansporn diese begeisterten Turner zu fördern.

Viele Wettkämpfe, allen voran die olympischen Sommerspiele in Tokio, fanden nicht statt. Das Positive liegt bei den Veranstaltern und OK's, denn die Meisten haben sich zum Glück dazu

bereit erklärt, die Wettkämpfe nächstes Jahr durchzuführen. Wir haben 912 Daumen – drücken wir sie, damit den Wettkämpfen im 2021 nichts mehr im Wege steht. Denn was wäre Kunstturnen ohne Wettkämpfe? Mit den ersten Lockerungen konnte das Training in den Hallen wieder aufgenommen werden und sogar das Trainingslager in Filzbach stattfinden.

Auf die Zusammenarbeit mit den ZTV freue ich mich mit dem gesamten GVKZ Vorstand. Auf viele gute Ideen, eine professionelle Zusammenarbeit und die gemeinsame Stärkung der Unterstützung unserer Kunstturner.

Tim Randegger gratulieren wir zum Wechsel nach Magglingen und zum abgeschlossenen Berufsabschluss! Die GVKZ wünscht Dir dabei weiterhin viel Erfolg.

Marco Rizzo hat nach seiner beeindruckenden internationalen Turnerkarriere den Weg ins RLZ als Trainer gefunden. Ein Glücksfall, das tolle Trainerteam wird mit Marco perfekt ergänzt. Die GVKZ wünscht Dir in Deiner neuen Aufgabe viel Spass und Erfolge mit Deinen Schützlingen.

Sie sehen, es gab im 2020 viel Positives. Die GVKZ und damit Sie, sind ein wichtiger Teil davon. Die Förderung der Zürcher Kunstturner wird mit Ihren Beiträgen ermöglicht, dafür herzlichen Dank!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten glückliche Feiertage und bleiben Sie sportlich, fit und vor allem gesund.

Urs Schuler, Präsident GVKZ



RESSORT KUNSTTURNEN MÄNNER (KM)

Aus dem Turnbetrieb

Ein wirklich ausserordentliches Jahr liegt bald hinter uns. Nicht nur unser Arbeitsalltag, auch die privaten Aktivitäten wurden in einem für unsere Generation unbekanntem Umfang eingeschränkt und werden voraussichtlich auch weiterhin eingeschränkt bleiben. Umso wichtiger ist es, dass wir lernen, mit dieser Situation umzugehen, nicht resignieren und neue Ziele definieren.

Als Sportler sind wir vorerst einmal Optimisten und versuchen instinktiv immer, aus jeder Situation das Beste herauszuholen. Die «Stilllegung» der gewohnten Tätigkeiten zwang uns nun plötzlich Gelassenheit und Bescheidenheit zu üben. Dies gilt nicht nur für unsere Turner, sondern auch für ihr Umfeld. Trainer, Betreuer, Kampfrichter, Funktionäre sowie Organisatoren und Helfer schätzen den zaghafte freigegebenen Bewegungsspielraum und setzen alles daran, den Turnern bestmögliche Bedingungen für ihre Weiterentwicklung bereit zu stellen.

Vielleicht verhilft uns diese Erfahrung zukünftig dazu, noch motivierter und entschlossener zu arbeiten?

Funkstille und zaghafte Wiedereinstieg

Aktuell können wir weder von unseren kantonalen Anlässen, noch von Schweizer Meisterschaften oder Europameisterschaften berichten. Sogar die Olympischen Spiele, Höhepunkt für alle Spitzenathleten, wurden verschoben – die Ersatz-Austragung 2021 ist noch alles andere als gesichert.

Während aus sportlicher Sicht gegen aussen weitgehend «Funkstille» herrschte, ging die Arbeit aber im Hintergrund weiter. Mit dem Lockdown mussten nun auch unsere Kunstturnerhalle in Rümlang und die Trainingshallen unserer Vereine geschlossen werden. Daher betreute das Trainerteam die Turner mit individuellem Fernunterricht. Über Internet leiteten und überprüften sie das Heimtraining der Turner. So konnten sie zumindest im athletischen Bereich arbeiten und den Kontakt aufrechterhalten. Es war wichtig sicherzustellen, dass den Turnern nach der «Vollbremsung» des täglichen Trainingsbetriebs nicht plötzlich die Decke auf den Kopf zu fallen drohte – nebst der Physis musste auch die Psyche fit gehalten werden.

Die Erleichterung war dann riesig, als ab Mitte Mai der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen werden konnte; in den ersten Wochen zwar noch in Kleingruppen und mit Schutzkonzept. Nach Einschätzung des Cheftrainers Christian Grossniklaus konnten die Turner durch das Heimtraining die Substanz weitgehend erhalten und kamen wieder schnell auf ein gutes Niveau. Inzwischen läuft der Trainingsbetrieb weitgehend regulär und die Turner haben sich prächtig entwickelt.

Mit der Absage sämtlicher Wettkämpfe wurden auch unsere Organisatoren getroffen. Insbesondere die Nachwuchswettkämpfe in Hegi und die Kunstturnertage in Obfelden mussten kurzfristig storniert werden. Nach intensiven Aufbauarbeiten mussten die Organisatoren ihre Projekte kurz vor der Umsetzung stoppen. Glücklicherweise entstanden keine Verluste und so konnten die bereits einbezahlten Startgelder vollumfänglich zurückerstattet werden. Besonders

erfreulich ist, dass sich beide Organisatoren dazu bereit erklärten, die Folgeveranstaltungen 2021 durchzuführen. Vielen herzlichen Dank – grossartig!

The show must go on

Der Neustart ist also erfolgt. Es gilt nun nach vorn zu schauen, die aktuelle Situation zu akzeptieren und das Beste daraus machen. Das Virus darf die langfristigen Perspektiven unserer Turner nicht zerstören – die Show muss weitergehen!

Kurzfristig sind wir aber vorerst mit den hohen Infektionszahlen und den per Ende Oktober verfügten Verschärfungen des Bundesrates konfrontiert. Die STV Testtage der verschiedenen Kaderstufen sowie die Schweizermeisterschaften wurden abgesagt. Zudem hat der STV auch auf die Teilnahme an den Europameisterschaften, die nach dem Coronabedingten Wechsel von Baku (AZE) in Mersin (TUR) stattfinden sollten, verzichtet.

Einzig der ZTV Test B in der KTH Rümlang konnte unter Einschränkungen in Zusammenarbeit mit der GVKZ durchgeführt werden und ermöglichte so den Turnern eine Standortbestimmung. Der ZTV Test A, welcher durch den TV Rickenbach organisiert worden wäre, musste leider abgesagt werden. Hier soll den Turnern und ihren Leitern in Sinne eines «virtuellen Testtages» die Möglichkeit angeboten werden, den Test in der eigenen Trainingshalle zu absolvieren und die Resultate online zu erfassen.

Trotzdem hoffen wir auf baldige «Normalität» und dass die Saison 2021 wie geplant umgesetzt werden kann.

Fehlverhalten von Trainerpersonen

Psychoterror, Erniedrigungen, Bodyshaming – offenbar Alltag in vielen Trainingshallen im Turnsport. Während Wettkampfbereiche diesen Sommer weitgehend ausblieben, beherrschten solche Meldungen die öffentliche Wahrnehmung des Turnsports.

Erstmals begehrten Athletinnen aus aller Welt dagegen auf, darunter auch internationale Stars. Etliche Verbände haben nun versprochen, Untersuchungskommissionen einzusetzen und Massnahmen zu ergreifen. Auch in der Schweiz, in einem benachbarten Leistungszentrum und im Verbandszentrum in Magglingen, wurden Vorfälle publik, die uns nachdenklich stimmen und gleichzeitig wütend machen. Primär scheint es sich vor allem um den Umgang in Trainings mit Mädchen zu handeln – vergleichbare Fälle mit Knaben sind aber nicht auszuschliessen.

Selbstverständlich haben solche Trainerpersonen nichts in unserem System verloren, auch wenn sie aus technischer Sicht sehr gut qualifiziert zu sein scheinen. Korrekter und respektvoller Umgang schliessen eine straffe Führung und konsequentes Training nicht aus. Turnen ist eine weltweit verankerte Kernsportart. An Weltmeisterschaften treten gegen hundert Nationen an und treiben das internationale Leistungsniveau in die Höhe. Wer hier mithalten will, muss alles geben. In der Schweiz haben wir bereits bewiesen, dass das möglich ist und unsere Fördersysteme funktionieren. Wir benötigen dazu aber entsprechendes Personal, das die gesellschaftlichen Normen und die kulturellen Gepflogenheiten respektieren.

Wir sind es unseren Nachwuchsturnern schuldig und sind den Eltern gegenüber verantwortlich dafür, dass wir die Kinder und Jugendlichen korrekt behandeln und sorgsam betreuen. Nebst guten Trainern brauchen wir aber auch verantwortungsbewusste Führungspersonlichkeiten in den Vorständen und Gremien. Selbstverliebte Egoisten, die primär ihre Plattform und ihr eigenes Befinden bewirtschaften, sind hier fehl am Platz. Daher ist eine der grössten Herausforderungen unseres Systems, ehrenamtliche Aufsichts- und Vorstandspersonen zu finden, die in der Lage sind, angestellte Personen zu führen und

den Betrieb kritisch zu überprüfen. Diese Führungsaufgabe muss zwingend wahrgenommen werden, damit Konfliktpotenzial frühzeitig erkannt und thematisiert werden kann. Danach müssen gemeinsam Lösungen erarbeitet werden. Es darf nicht erst eingegriffen werden, wenn die Sache eskaliert.

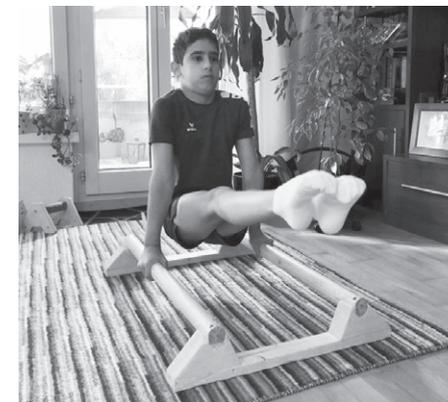
Es bleibt zu hoffen, dass solche Meldungen bald wieder von sportlichen Schlagzeilen abgelöst werden.

Ueli Schneider
Ressort Kunstturnen Männer ZTV

RLZ WÄHREND LOCKDOWN!

Im Frühling 2020 wurde auch das RLZ in den Lockdown geschickt. Vom 16. März bis am 10. Mai war die Turnhalle beziehungsweise der Betrieb komplett geschlossen.

Alle Turner nutzten noch die Möglichkeit und holten diverse Turngeräte aus dem RLZ, um Zuhause einen eigenen Trainingsplatz einzurichten. Per Videocall begleiteten die Trainer die Athleten und halfen so das Training durchzuführen. Während dieser aussergewöhnlichen Zeit sammelte Cheftrainer Christian Grossniklaus unzählige Fotos und Filme der Turnern beim Training. Gerne zeigen wir euch GVKZ Mitgliedern einige Impressionen davon.



Adam Ateyeh, Jg. 2008, TV Opfikon Glattbrugg



Alassane Böhm, Jg. 2010, TV Wädenswil



Ruwen Kissling, Jg. 2010, TV Rickenbach



Samuel Ritchie, Jg. 2012, Turnsport TV Rüti



Alan Laasner, Jg. 2002, TV Rickenbach

RLZ WÄHREND LOCKDOWN!



Colin Jaden Schmid, Jg. 2006, TV Niederglatt



Andrin Flepp, Jg. 2010, TV Bülach



Beispiel eines Trainingsplatzes



Janic Fässler, Jg. 2007, TV Wädenswil



Fabrice Büchel, Jg. 2010, TV Neftenbach



Jonas Fröhndrich, Jg. 2008, TV Horgen



Emilio Vergara, Jg. 2012, STV Wetzikon



Timon Heller, Jg. 2011, TV Bülach



Leano Frangao, Jg. 2011, Turnsport TV Rüti



Sonam Büwang, Jg. 2002, TV Neftenbach



Omar Ateyeh, Jg. 2007, TV Opfikon Glattbrugg

RLZ WÄHREND LOCKDOWN!



Andrin Ganster, Jg. 2007, TV Hegi



Ben Wolfer, Jg. 2009, TV Henggart



Glen Müller, Jg. 2011, Turnsport TV Rütli



Carlo Riesco, Jg. 2006, TV Wädenswil



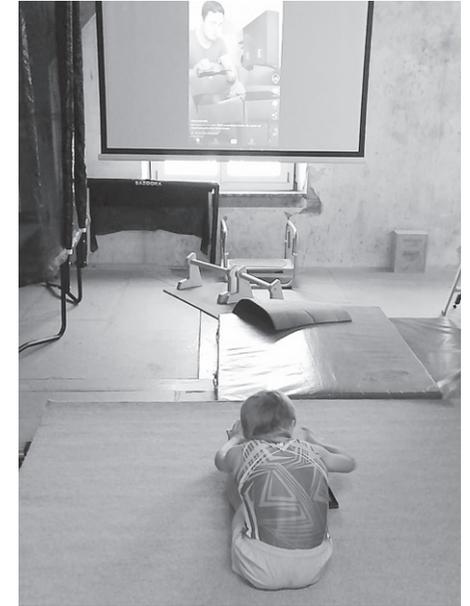
Frederic Frei, Jg. 2012, TV Stäfa



Benjamin Pfyffer, Jg. 2002, TV Hegi



Jan Schumacher, Jg. 2004, TV Rickenbach



Dylan Poulton, Jg. 2010, Kutu Freienstein Rorbas



Justin Fischer, Jg. 2008, Kutu Freienstein Rorbas



Gabriel Borrego Iglesias, Jg. 2009, TV Opfikon Glattbrugg

RLZ WÄHREND LOCKDOWN!



Kledi Sinani, Jg. 2009, TV Opfikon Glattbrugg



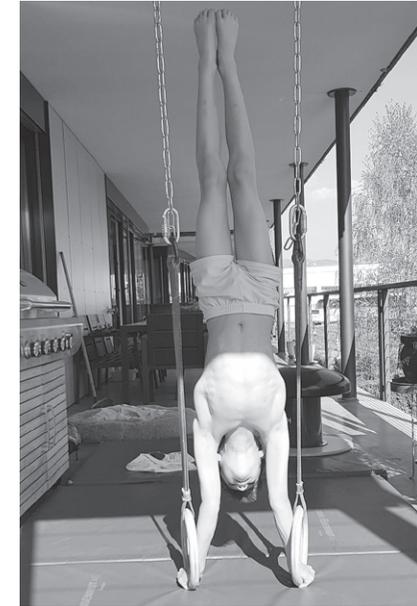
Tim Randegger, Jg. 2000, TV Wädenswil



Lars Schlatter, Jg. 2009, TV Bülach



Isaak Jelinek, Jg. 2007, TV Hegi



Lewin Doll, Jg. 2009, Turnsport TV Rüti



Lars Holzer, Jg. 2010, KTV Dietlikon



Nick Reuling, Jg. 2008, TV Bülach



Julian Pitsis, Jg. 2008, TV Opfikon Glattbrugg



Luis Brandenberger, Jg. 2008, TV Henggart



Leo Drake, Jg. 2010, TV Opfikon Glattbrugg



Livio Rebsamen, Jg. 2012, STV Wetzikon

RLZ WÄHREND LOCKDOWN!



Marc Heidelberger, Jg. 2002, TV Rümlang



Nico Oberholzer, Jg. 2006, TV Opfikon Glattbrugg



Quirin Cavelti, Jg. 2012, STV Wetzikon



Nicolas Mühl, Jg. 2011, TV Wädenswil



Nicolas Bachmann, Jg. 2012, TV Wädenswil



Nico Iselin, Jg. 2011, KTV Dietikon



Vincent Brombacher, Jg. 2011, Turnsport TV Rüti



Nino Furrer, Jg. 2009, TV Rickenbach



Quinn Müller, Jg. 2007, TV Wädenswil



Noah Griesser, Jg. 2004, Turnsport TV Rüti



Silas Dittmann, Jg. 2005, TV Horgen

KUNSTTURNEN MÄNNER

11. – 16. Oktober 2020

«Tradition vs. Veränderung» unter diesem Motto kann man das diesjährige Kunstturnlager der jungen Turner im Kanton Zürich bezeichnen.

Reise

Seit Jahren startet am Sonntagnachmittag der zweiten Herbstferienwoche das traditionelle Kunstturnlager in Filzbach. So auch dieses Jahr, nur sind die über 50 Knaben im Alter von 6 bis 13 Jahren nicht an verschiedenen Bahnhöfen in die SBB zugestiegen, sondern ein Reise-car hat die Jungs in den Ortschaften Winterthur, Zürich, Wädenswil und Pfäffikon SZ eingesammelt. Freudiges Wiedersehen, viel Erwartungen, Unsicherheiten sowie auch Abschiedsschmerz konnte man den Kindergesichtern entnehmen. Die Reise mit dem Car war viel entspannter als die übliche Reise mit der SBB. So ist das schwere Kofferschleppen, das gestresste Umsteigen an diversen Bahnhöfen und das ständige Überprüfen, ob noch alle da sind, weggefallen.

Unterkunft

Bei der Ankunft in Filzbach stellten einige erfahrenere Turner sofort fest, das Sport-



zentrum sieht gegenüber letztem Jahr komplett anders aus. «Wow, da ist ja eine riesen grosse Baustelle und wo ist das Unterkunfts-haus hingekommen,» wurde gefragt. Das Sportzentrum in Filzbach befindet sich im Umbau, was uns dieses Jahr vor neue Her-



TRAININGSLAGER IN FILZBACH

ausforderungen stellte und uns von vertrauten «Abläufen» Abschied nehmen liess! Ein Container-Dorf mit 64 Schlafmöglichkeiten wurde neben den Turnhallen aufgebaut und diente uns als Unterkunft. Die gewohnten Wege und sämtliche Infrastrukturen im gleichen Gebäude waren nicht mehr vorhanden, was längere Strecken im Freien bedeutete. Kleidertechnisch mussten wir viel besser gewappnet sein und das eh schon straffe Zeitprogramm musste noch strenger eingehalten werden.

Leiterteam und Turner

Das diesjährige 11-köpfige Leiterteam setzte sich wie folgt zusammen: Janos Grossni-



klaus (Hauptleitung), Andreas Angst, Marco Baumgartner, Andreas Beugger, Dominik Gwerder, Fabio Meier, Christian Stroppa, Michael Stroppa, Daniel Tamsel, Daniel Weibel und Tanja Wolfer (Lagermutter). Das gut durchmischte und sich perfekt ergänzende Leiterteam, hat die 52 Turner-Knaben aus dem ganzen Kanton Zürich 5 Tage lang turnerisch gefordert und gefördert. Erstmals nahmen auch Jungs der Region Bülach und Freienstein-Rorbas teil, da diese ihr traditionelles Kutu-Lager in Dornbirn aufgrund Corona nicht durchführen konnten.

Trainingsbetrieb

Das intensive tägliche Trainingspensum von 6 Stunden wurde in 9 Trainingseinheiten unterteilt. Gestartet wurde morgens jeweils um 8.45 Uhr mit einem 30-minütigen gemeinsamen Einlaufen. Anschliessend trainierten die Buben in nach ihrem «Können» aufgeteilten Gruppen, an den offiziellen Kunstturn-Geräten «Boden, Pferdpauschen, Ringe, Sprung, Barren, Reck» und den ergänzenden Einheiten Airtrack, Trampolin sowie Kraft und Beweglichkeit bis 16.45 Uhr (2-stündige Mittagspause ist darin enthalten.). Das Erlernen und Optimieren von Elementen für die kantonalen und nationalen



Regeneration und Abwechslung

Wie gewohnt wurde am Dienstag und Donnerstag das tägliche Trainingsprogramm mit einem Schwimmbadbesuch vor dem Nachtessen ergänzt. Das Austoben im Hallenbad sowie die Muskellockerung im Whirlpool zählt bei den Jungs jeweils zu den «Highlights» des Lagers. Während dieser Stunde ist nie auch nur eine Spur von Müdigkeit zu spüren.



Ebenso brachte der Mittwochnachmittag mit einer kleinen Wanderung eine Abwechslung in den Kunstturn-Lager-Alltag. Nach dem Mittagessen machten wir uns bei strahlendem, aber sehr kaltem Wetter mit dem Sessellift auf Richtung Talalpsee. Die Sonne, die frische Bergluft sowie etwas Zeit zum Plaudern hat uns allen nach den langen Turnhalentagen gut getan.

Täglich verbrachten die Jungs noch Zeit beim Ping-Pong spielen im eigens dafür umfunk-

Testtage A & B, welche jeweils im November und Dezember stattfinden, waren Hauptziele dieses Herbst-Trainingslagers. Selbstverständlich wurden auch individuelle Ziele berücksichtigt.

Kulinarisches

Für das hervorragende Essen sowie die grossartige Aussicht auf das Churfürsten Bergpanorama ist das Filzbacher Sportzentrum bekannt. Das hatte sich zum Glück nicht verändert. Die grosse Frühstücksauswahl, Salate, Suppen und Kohlenhydrate zum Zmittag sowie ein leichtes Nachtessen, dafür mit Dessert, haben unsere Batterien täglich von neuem aufgeladen.



tionierten Geräteraum oder sie unterhielten sich in ihrem Zimmer mit Kartenspielen. Schön ist dabei immer wieder zu beobachten, wie sich die Buben ganz neu durchmischen – unabhängig von Alter, Grösse, Vereinszugehörigkeit, turnerisches Können etc. Bestehende Freundschaften werden dadurch aufgefrischt und intensiviert sowie ganz neue Freundschaften entstehen.

Wehwehchen

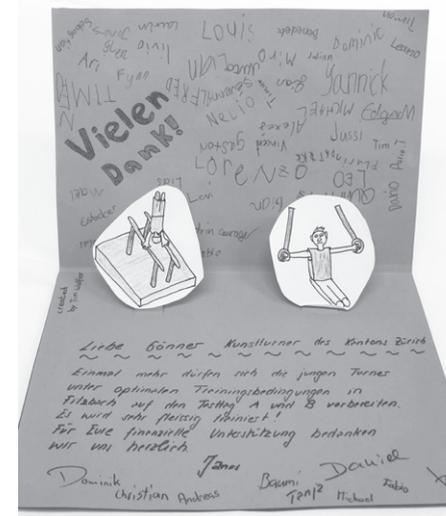
Wie das tägliche Training in der Halle, gehört auch das Heimweh einiger Kinder zum festen Bestandteil des Lagers in Filzbach. Anfangs mussten noch viele getröstet werden, doch je länger die Woche desto geringer das Heimweh. Glücklicherweise sind wir auch dieses Jahr unfallfrei durch das Lager gekommen. Es mussten nur die üblichen Sachen, wie offene Hände, kleine Prellungen und Schürfungen verarztet werden.



Dank

Herzlichen Dank der GVKZ für die finanzielle Unterstützung, dem äusserst engagierten und coolen Leiterteam und im Besonderen Janos Grossniklaus für die hervorragende Gesamtleitung. Es war einmal mehr eine sehr lässige und erfolgreiche, aber auch intensive Woche, welche in bester Erinnerung bleiben wird! Dankbar sind wir auch, dass wir in diesem speziellen Corona-Jahr das traditionelle Lager fast im gewohnten Rahmen durchführen konnten.

Für das Lagerteam
Tanja Wolfer (Text und Bilder)



VORSCHAU WETTKÄMPFE 1JH 2021

Datum	Anlass	GVKZ-Aktivitäten
Januar		
11.01.	ZTV Spitzensport Konferenz, Wädenswil	GVKZ-Mitglieder sind herzlich willkommen
Februar		
???	ev. EM-Quali oder Trainingsbesuch	Besuch in Magglingen
März		
20.03.	Büli-Cup, Bülach	Saisoneröffnung
April		
17.04.	ev. U18-LK GBR-GER-FRA-SUI, Hegi	19.00 – 22.00 Uhr Treffpunkt auf der Tribüne
17./18.04.	ZTV Nachwuchswettkämpfe, Hegi	So, ab 10.00 Uhr GVKZ-Stamm
21.-25.04.	EM – Europameisterschaften Frauen und Männer, Basel	gemeinsamer Besuch mit dem RLZ...?
Mai		
08./09.05.	103. ZH Kunstturnertage, Bonstetten	Sa Nachmittag, GV GVKZ
Juni		
05./06.06.	SMJ – Schweizer Meisterschaften Kunstturnen Junioren, Sargans SG	Wir unterstützen unsere Nachwuchsturner auf der Tribüne.
26./27.06.	SM – Schweizer Meisterschaften Kunstturnen, Kirchberg BE	Wir unterstützen unsere Eliteturner auf der Tribüne.
Juli		
23.07. – 08.08.	Olympische Spiele, Tokio (JPN)	

(Anpassungen aufgrund der Entwicklung um Covid19 bleiben vorbehalten)

PROGRAMM NWWK, EM UND KTT

ZTV Nachwuchswettkämpfe (NWWK) mit U18-LK – Organisator TV Hegi
Sporthalle Neuhegi, Ida-Sträuli-Strasse 50, 8409 Winterthur

Samstag, 17.04.2021 Programme P1 – P3
ev. Länderkampf U18 GBR-GER-FRA-SUI

Sonntag, 18.04.2021 Einführungsprogramme EPA und EP

Europameisterschaften Kunstturnen Frauen und Männer

St.Jakobshalle, St. Jakobs-Strasse 390, 4052 Basel

Mittwoch, 21.04.2021 10.00 – 20.30h Qualifikationswettkämpfe Frauen (WAG)

Donnerstag, 22.04.2021 10.00 – 19.40h Qualifikationswettkämpfe Männer (MAG)

Freitag, 23.04.2021 13.30 – 15.30h Mehrkampffinal Frauen (WAG)
17.15 – 20.00h Mehrkampffinal Männer (MAG)

Samstag, 24.04.2021 13.30 – 06.10h Gerätefinale I Frauen + Männer

Sonntag, 25.04.2021 13.00 – 15.50h Gerätefinale II Frauen + Männer

103. Zürcher Kunstturnertage (KTT) – Organisator TV Urdorf / KTV Dietikon

Sporthalle Schachen, Schuelrain, 8906 Bonstetten

Samstag, 08.05.2021 Programme P2 – P6 (mit STV-Qualifikationen)

Sonntag, 09.05.2021 Programme EP und P1

TIM RANDEGGER TRAINIERT NEU IN MAGGLINGEN

News aus Magglingen:

Tim Randegger wechselt vom Regionalen Leistungszentrum Rümlang ins nationale Zentrum nach Magglingen.

Bereits im Sommer 2019 bekam Tim Randegger (TV Wädenswil) ein Aufgebot nach Magglingen. Nach diversen Gesprächen hatten sich Tim Randegger und die Trainer aufgrund seiner beruflichen Situation dagegen entschieden. Tim Randegger wollte zuerst seine KV Ausbildung abschliessen. Heute ist er stolzer Besitzer des Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als Kauffmann. «Für mich war diese Lösung ideal. Das Berufspraktikum hätte ich ja so oder so noch abschliessen müssen. Mein ganzes Leben wäre komplett auf den Kopf gestellt worden», so der 20-Jährige, der dem erweiterten Nationalkader angehört.

Nach dem erfolgreichen Berufsabschluss wechselte Tim Randegger auf den 27. Juli 2020 ins nationale Leistungszentrum. Auf die Frage, ob er sich denn nun nicht einen Rückstand auf die Kollegen in Magglingen eingehandelt hat, erwidert er: «Überhaupt nicht, für mich war es ein Vorteil. Ich trainierte ja in Rümlang und dank dem grosszügigen Entgegenkommen meines Arbeitgebers PwC (Pricewaterhousecoopers AG) durfte ich jeden Monat eine Woche in Magglingen trainieren.»

Mit diesem Aufschub wird sich für Tim Randegger nun einiges ändern. Mit einem Berufsabschluss in der Tasche ist die Umstellung auf alle Fälle einfacher. Neben dem neuen Trainingsumfeld wird er, wie die meisten Kaderturner, in Magglingen in die Kunstturner WG ins Schachenmannhaus einziehen. «Es wird sicher eine Umstel-



lung im «Schachi» für mich. Ich freue mich aufs Kochen; Putzen und Waschen muss ich halt», gesteht er lachend und ergänzt: «Mein Bruder Kai ist Hobbykoch und hat mir schon einiges beigebracht. Sonst muss ich halt in die Kantine ausweichen.» Im August wird Tim Randegger mit der Berufsmittelschule beginnen. Jeweils am Montag besucht er dafür einen halben Tag die Schule, den Rest absolviert er im Selbststudium im ProLern in Magglingen. «Für mich ist es wichtig, dass ich neben dem Sport noch etwas mache für den Kopf und zur Abwechslung», erklärt der aufgeweckte Turner. Sein sportliches Ziel ist klar die Aufnahme ins Nationalkader 2021. Wegen der Corona-Pandemie gibt es in diesem Jahr zwar keine offiziellen Wettkämpfe um sich zu beweisen. Mitturnen wird er die interne EM-Ausscheidung und hofft dort auf sich aufmerksam machen zu können.

Der Zürcher Turnverband wünscht Tim Randegger auf seinem Weg weiterhin alles Gute. Wir sind stolz, einen weiteren Athleten in Magglingen zu haben.

Text: Renate Ried
Bild: Doris Studer

NEUE NEWS RUBRIK GEPLANT

«GVKZ-MITGLIEDER HABEN DAS WORT...»

Mit dieser Rubrik wollen wir ein Forum schaffen, in welches sich GVKZ-Mitglieder einbringen und ihrer Freude – oder auch ihrem Ärger – zum aktuellen oder generellen Turngeschehen Ausdruck verleihen können.

Beiträge können direkt an gvkz-news@ztv.ch gemailt oder auf dem Postweg an GVKZ, c/o Zürcher Turnverband, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil geschickt werden. Redaktionsschluss siehe Impressum auf Seite 4.

Die Beiträge werden dann in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht.

Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch!

**IHR HABT
DAS WORT**

«JEDES MITGLIED IST AUCH BOTSCHAFTER»

Mit ihrem Engagement begleitet und unterstützt die GVKZ unsere Turner auf ihrem langen Weg zu ihren Erfolgen. Um diesen Support zukünftig noch ausbauen zu können, wollen wir die Mitgliederzahl erhöhen.

Bitte motiviert daher Freunde, Bekannte, Verwandte und Geschäftspartner zu einer Mitgliedschaft in der GVKZ.

Interessierte können sich per Mail bei gvkz@ztv.ch oder auf dem Postweg melden bei GVKZ, c/o Zürcher Turnverband, Industriestrasse 25, 8604 Volketswil. www.gvkz.ch. Wir werden ihnen dann die nötigen Unterlagen zukommen lassen.

Interview mit Marco Rizzo vom 30.09.2020

Im Juli berichtete der ZTV über die neue Anstellung des ehemaligen Zürcher Spitzenkünstturners Marco Rizzo als Trainer in Ausbildung Kunstturnen Männer im Regionalen Leistungszentrum (RLZ). Wir durften Marco Anfangs Oktober an seinem Arbeitsort in der Kunstturnhalle in Rümlang treffen und haben mit ihm zusammen auf seine ersten 60 Tage als Trainer Rückschau gehalten.

Was waren die grössten Herausforderungen beim Rollenwechsel vom Athleten zum Trainer?

«Nur wenige Monate ist es her, da galt mein Fokus nur mir selbst. Mit voller Konzentration bereitete ich mich für die Olympischen Spiele 2020 vor,» erzählt Marco Rizzo und man kann durchaus etwas Wehmut in seinen Augen ausmachen. Diese ist aber schnell wieder weggewischt, wenn er betont, dass ihm genau diese Herausforderung, weg vom selber im Mittelpunkt stehen, hin zur Verantwortung für ein Team von sieben Nachwuchs-Leistungs-Turnern, viel Freude bereitet.

Marco trainiert aktuell das Promotion Team 1. Das sind Turner im Alter von 16 bis 18 Jahre, welche das höchste Wettkampfprogramm (P6) turnen und sich für den Übertritt nach Magglingen empfehlen wollen. Dabei kann Marco die noch frischen Erfahrungen aus seiner Zeit in Magglingen natürlich sehr gut nutzen und einbringen.

Während der ersten beiden Monate hat Marco viel investiert, um die Athletik und das technische Niveau an den Geräten seiner Turner kennen zu lernen. «Das ist



wichtig, weil ich auf diesem Level das Training für die Jungs immer wieder auch individuell gestalten will und so den nächsten Leistungsschritt noch schneller schaffen kann.» Das heisst für Marco aber auch, dass er die unterschiedlichen Charakterzüge der Jungs in seine Trainingsgestaltung mit einbezieht. «Das alles braucht mehr Zeit und persönliches Engagement als gedacht, ist aber mega spannend und lehrreich.»

Was möchtest du den jungen Nachwuchstalenten mit auf den Weg geben?

Marco versucht sich immer wieder in seine Zeit als 16-jähriger Nachwuchsturner zu versetzen, um somit die besten Motivationsmethoden für sein Team auch etwas variieren zu können. Der Balanceakt zwischen kollegialem und autoritärem Führungsstil ist herausfordernd, es ist Marco aber besonders wichtig, dass er dabei sich selbst bleibt.

Jeder Turner kennt auch Tage an denen die Motivation und Energie fehlt und einfach nichts gelingen will. «Gerade dann versuche ich den Turner zu packen und will ihm vermitteln, mit dem Kopf zu arbeiten. Während solchen schwierigen Trainingseinheiten dennoch ganz bewusst ans Gerät zu gehen, scheint mir wichtig. So können wir die wertvolle Trainingszeit trotzdem gewinnbringend nutzen.» Marco versucht immer wieder auch Elemente aus dem Bereich des mentalen Trainings mit einzubeziehen. Denn er ist überzeugt, dass diese Ergänzung zum physischen Training die Jungs noch weiter bringt. «Ich möchte auch im Training die Wettkampfsituation simulieren und mit meinen Athleten dabei versuchen, die «negative» Nervosität im Wettkampf abzulegen. Dazu ist die Erfahrung von meinen internationalen Einsätzen sehr hilfreich und genau das möchte ich meinen Athleten weitergeben.»

Was vermisst du aus deiner Zeit als aktiver Turner?

Die Zeit in Magglingen war für Marco interessant und schön. Es entspricht ihm sehr, permanent auf ein grosses sportliches Ziel hinzuarbeiten. «Die Stimmung in der Kunstturnhalle in Magglingen war schon sehr cool, die Kader Turner pushen und motivieren sich gegenseitig, was die Mannschaft, aber auch jeden einzelnen extrem weiterbringt.»

Allerdings hat «das Leben als Wochenaufenthalter», weg von zu Hause, Marco Rizzo auch immer wieder als Menschen sehr gefordert. «Es war für mich jeweils hart am Sonntagabend nach einem doch kurzen Wochenende zu packen und am Montag früh nach Magglingen zu fahren. Da war ich nie so richtig der Typ dafür.» Umso mehr geniesst es Marco momentan, dass er wieder viel mehr Zeit mit seiner Familie und seinen Freunden verbringen kann.

Würdest du den Schritt zur Trainer Ausbildung wieder machen?

Die Idee, nach der Aktivkarriere, als Trainer zu arbeiten hat sich bei Marco im letzten Jahr immer mehr gefestigt. Die riesige Leidenschaft fürs Kunstturnen ist in Marco drin und diese will er unbedingt weiterleben. «Ich bin in Rümlang gut angekommen, fühle mich wohl und nach zwei Monaten bereits gut aufgenommen. Nun freue ich mich sehr, dass es bald mit den ersten Wettkämpfen losgehen wird und ich sehen kann, wie sich meine Turner mit den Athleten aus den anderen Kantonen vergleichen. Das brauche ich für meine eigene Motivation!»

Text: Markus und Tanja Wolfer
Bild: Doris Studer

GYM PEOPLE: JÜRIG FREI

Neues Mitglied Vorstand GVKZ

Diejenigen von euch, welche regelmässig an der Generalversammlung der GVKZ teilnehmen, werden mich von der bisherigen Tätigkeit bereits kennen: Ich war seit der Gründung des Vereins im Jahr 2002 Revisor und habe seither schon etliche Rechnungen der GVKZ geprüft. Ich wechsele nun die Seite, indem ich nicht mehr revidiere, sondern als neuer Kassier revidiert werde.

Mein Bezug zum Kunstturnen geht einige Jahre zurück. Im Jahre 1978 startete ich in der neu gegründeten Kunstturnerriege Neftenbach meine bescheidene Kunstturn-Karriere. Damals waren die Kategorien noch in Leistungsklassen (LK) aufgeteilt und die Anforderungen waren weitaus tiefer als in den heutigen P-Kategorien. Mit 15 und in der LK5 hatte ich mich dann entschieden, den etwas bequemeren Weg zu gehen und führte meine Turnkarriere noch für einige Jahre im Geräteturnen fort. Im TV Neftenbach schaffte ich es als Aktivmitglied auf immerhin 25 Jahre, bevor ich im Jahr 2010 in die Männerriege übertrat und nun eher dem gesellschaftlichen Teil des Turnens fröne.

Ich bin 50 Jahre alt und wohne in Seuzach. Meine zwei Kinder sind 18 und 21. Beide sind sportlich aktiv, jedoch nicht im Turnsport. In der Männerriege Neftenbach engagiere ich mich als Leiter und nebenbei betreibe ich Laufsport. Zu meinen weiteren Hobbys zählen Skifahren, Wandern und ab



und zu Velofahren. Beruflich bin ich seit meiner Lehre in der Bankbranche. Mein Arbeitgeber – ohne einen Namen zu nennen – ist stark im Zürcher Turnsport engagiert.

Das Zürcher Kunstturnen hat eine lange Tradition und trägt einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg des Schweizer Kunstturnens bei. Dies funktioniert nur, wenn auch weiterhin die Trainingsbedingungen professionell aufgezogen sind und effizient umgesetzt werden können. Dafür steht die GVKZ. Und für dies möchte auch ich mich einsetzen, damit wir weiterhin Zürcher und auch Schweizer Erfolge feiern können.

Mit Turnergrüsse
Jürg

TANJA WOLFER-ANSELMO

Neues Mitglied Vorstand GVKZ

Mein Name ist Tanja Wolfer-Anselmo, bin 48 Jahre alt und wohne mit meinem Mann, Markus, und unseren beiden Söhnen, Tim und Ben in Kleinandelfingen im Zürcher Weinland.

Aufgewachsen bin ich in einer Turnerfamilie in Horgen. Bereits mit 5 Jahren hat mich das Kunstturnen am Fernsehen so begeistert, dass ich wenige Tage später selber als Turnerin in der Halle stand. Das Turnen hat mich seither nicht mehr losgelassen, sei es als Technische Leiterin der Mädchen- sowie Damenriege, als Wertungsrichterin in Gymnastik und Aerobic wie auch in späteren Jahren als KITU-Leiterin. Nicht weiter erstaunlich, dass ich meine Mann Markus, ebenfalls ein passionierter Turner, an einem Turnfest kennengelernt habe. Unsere beiden Söhne hat die Freude am Sport auch früh gepackt, sie fanden das MUKI-Turnen aber viel zu langweilig und trainieren mittlerweile als Kunstturner im Kutu Henggart, TZ Winterthur bzw. RLZ Rümlang.

Sportlich bin ich heute weniger in der Turnhalle, dafür oft beim Joggen im Wald oder in den Bergen beim Skifahren und Wandern anzutreffen.



Beruflich haben mich immer die Zahlen fasziniert. Lange war ich im Accounting und der Mitarbeiterausbildung einer Rückversicherungsgesellschaft tätig. Heute kümmere ich mich nach der «Kinderpause» um die Lohn- und Finanzbuchhaltung der Musikschule Andelfingen und Umgebung.

Wir engagieren uns gerne als ganze Familie für das Turnen und den Sport. So bin ich zum Beispiel seit 2 Jahren als Kutu-Lagermami in Filzbach dabei und freue mich sehr darauf neu auch Aufgaben in der GVKZ übernehmen zu dürfen.

GYM PEOPLE: ABTEILUNGSLEITER SPITZENSport

Roland Fässler (Wädenswil, TV Wädenswil) neuer Abteilungsleiter Spitzensport des Zürcher Turnverbandes (Zentralvorstand).



Zu seinen Hauptaufgaben gehört die strategische Entwicklung und Steuerung des Spitzensports. Er führt und repräsentiert in Zusammenarbeit mit dem Chef Spitzensport Reto Huber (Geschäftsstelle) die Spitzensportarten Akrobatikturnen, Kunstturnen Frauen und Männer, Rhythmische Gymnastik und Trampolinturnen. Roland Fässler ist seit seiner Jugend dem Turnsport treu. Er begann in der Jugendriege, war im Kunstturnen und Vereinsgerädeturnen. Heute ist er Hauptleiter der Fitnessgruppe. «Ich durfte schon viele unvergessliche Momente im Turnen erleben. Daher möchte ich mich beim ZTV engagieren, um den Turnsport weiterhin so attraktiv zu halten und stetig auszubauen. Die Funktion Abteilungsleiter Spitzensport hat mich sofort begeistert, da mir das Kunstturnen seit Kindheit sehr nahe liegt. Mein Vater Gody Fässler war ehemaliger Spitzenskunstturner

und mein jüngster Sohn Janic trainiert im RLZ Rümlang», erklärt Roland Fässler.

Text: Renate Ried
Medien & Kommunikation ZTV

DANKE FÜR DEINEN BEITRAG 2020!

All jenen, die den Jahresbeitrag für 2020 bereits einbezahlt haben, danken wir im Namen der Zürcher Kunstturner ganz herzlich für die Unterstützung. Alle andern, welche das vielleicht versäumt haben, bitten wir, das möglichst bald nachzuholen.

Deinen Beitrag, und damit die Art Deiner Mitgliedschaft, kannst Du jährlich neu festlegen:

Ehrenmitglieder	freiwilliger Beitrag	Silber Partner	CHF 100 – 499
Veteranen	freiwilliger Beitrag	Gold Partner	CHF 500 – 999
Bronze Partner	CHF 50 – 99	Diamant Partner	CHF 1000 oder mehr

Dank den Beiträgen und den Spenden kann die Gönnervereinigung den Kunstturnersport und die jungen Athleten im Kanton Zürich jährlich mit bedeutenden finanziellen Leistungen unterstützen und fördern. Damit das auch weiterhin so bleibt, bitten wir Dich höflich, uns mit Deinem Jahresbeitrag die Treue zu halten.

Besten Dank, der GVKZ Vorstand

HERZLICHEN *Dank...*

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IM 2019

Diamant Partner

- Peter und Doris Hotz
- Joachim Rizzo

Gold Partner

- Armin Fritschi • Marcel Gysin • Erwin Hugi • Willi Meier-Moor • Valery Naumov • Heinrich Schmid • Ueli Schneider • Reto Valsangiacomo

Silber Partner

- Marianne und Adolf Affeltranger • Walter Amacher • Esther Magrinya und Khaldoun Ateyeh • Paul Bächli • Fritz Bächli (†) • Doris Bachmann • Ernst Barmettler • Armin Baur • Heinz Bernegger • Jürg Bieri • Susanne Böhm • Yvonne und Markus Bont • Ruedi Brandenberger • Christof Brändli • Walter Bretscher • Richard und Beatrix Bretscher • Angela und Markus Büchel • Dondup und Nicole Büwang • Albert Chollet • Paul Chollet • Gigi Clerici • Jakob Coradi • Georges Croci-Torti • Willi Diggelmann • Patrick Eberle • Ernst Egli • Hans Georg Erzinger • Corinne und Daniel Fäh • Peter und Belinda Fischer • Leonz Fischer • Andrea und Simon Flacher • Thomas Fluck • Ueli Frauenfelder • Jürg Frei • Beat Fröhlich • Max Füllemann • Sonja und Markus Furrer • Susanne und David Ganster • Ralph Ganter • Thomas Gassner, TV Samstagern • Roland Gegenschatz • Marcel Girod • Madeleine und Josef Gisler-Lüthi • Daniel Giubellini • Jakob Graf • Edi Greutmann • Philipp Greutmann • Friedrich Grob • Othmar Grossmann • Christian Grossniklaus • Bettina Gysi • Herbert Häfliger • Konrad Hausmann • Roland Heidelberger • Mirjam und Marco Heller • Beat Herter • Ernst Hertig(t) • Aldo Herzog • Andreas Hierlemann • Urs Hitz • Artur und Margrit Huber • Erich Keller • Doris Klein • Thomas Kobler • Pirmin Koch • Claudia und Enrico Kratter • Eugen Krebs • Urs Krebs • Brigitte Kuhn-Kandlbinder • Hanspeter Kundert • Katrin und Peter Laasner-von Wyl • Susi und Urs Landolf • Marc Landolf • Christoph Leuppi • Rebecca und Urban Linsi • Eveline und Rolf Luginbühl • Roland Mägerle • Andreas Marti • Markus Matzenauer • Silvia und Jürg Meier-Isliker • Hans Mettler • Willi Mettler • Andy und Bettina Möckli • Heinrich Moor • Ursula Moor-Schwarz • Ulrike und Jörg Mühl • Hansruedi Müller • Marlene und Jörg Müller • Paul Müller • Urs Müller • Heidi und Walter Müller-Küng • Christoph Näf • René Nef • Herbert Oberholzer • Andreas Pfiffner • Esther und Lienard Pfyffer • Daniel Pfyl • Martin und Gwen Raubal • Nicole und Beat Rebsamen • Hans Jakob Roth • August Ruf • Bernhard Ruhstaller • Karl Rusterholz • Walter Schlumpf • Patrick Schmid • Daniel Schmid-Greuter • Elsy Schmid-Rüegg • Annemarie Schoch • Gabriele und Urs Schuler • Gisela und Heinz Schumacher • Thomas Schuppisser • Verena und Hans-Jörg Schweizer • Stefan und Therese Schwendimann • Stephan Seiler • Elisabeth Seitz-Schmid • Dayana und Cesare Siciliani • Werner Siegrist • Hidajete und Naser Sinani • Adrian Stahel-Müller • Guido Vezzu • Hanspeter Violetti • Ueli Volkart • Reinhard Wagner • Janine Walliser • Flurina und Marcel Wanner • Jack Wartmann • Manfred Weber • Andreas Weichbrodt • Max und Yolanda Wettstein • Andreas Widmer • Tanja und Markus Wolfer • Peter Wolfer • Nor Adzam Yusof-Reiser • Klemens Zeller senior • Klemens Zeller • Bruno Zimmermann

DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IM 2019

Bronze Partner

- Kurt Aerne • Ueli Altorfer • Priska Altorfer und Jörg Altmeier • Andreas Angst • Verena und Emil Angst-Schweizer • Kevin Bachmann • Karl Bachmann • Ernst Bachmann • August Bader • Hansruedi Bär • Karl Bär • Silvia Baumann-Schätti • Hermann Baumgartner • Arnold Baur • Dominik Berger • Konrad Bernhard • Rebecca Beuggert • René Biber • Jürg Bickel • Florian Binggeli • Urs Bitzer • Paul Blattmann sen. • Jenny Bösch • Karl Brüngger • Pascal Brunner • Barbara Brunner • Bruno Bucher • Olivier Buchs • Jennifer Burri • Martin Burri • Richard Camenzind • Ernesto De Feo • Ladina Defila • Ernst Demuth • Andreas Deuschlinger • Franziska Dietrich • André Dittmann • Pascal Döbeli • Dominik Dobmann • Wolfgang Dunker • Oliver Egli • Kurt Enderli • Robert Erne • Michael Eugster • Fritz Eugster • Stephan Fäh • Alfred Färber • Maya und Roland Fässler • Urs Fehr • Cedric Frei • Peter Frei • Emil Frei-Hängärtner • Heinz Fritsche • Seraina Fröhlich • Janick Furrer • Christian Furrer • Rolf Furter • Marcel Ganz • Christian Gegenschatz • Thomas Gehring • Marcel Gisler • Urs Gollob • Eugen Gomringer • Hans Graber • Peter Greiner • Catherine und Philipp Gretler • Peter Greuter • Roland Griesser • Urs Grossebacher • Peter Grossebacher • Janos Grossniklaus • Rolf Grütter • Willi Gubler • Frank Günthardt • Walter Gutknecht • Stefanie Guyer • Hansueli Gwerder • Thomas Gwerder • Fabian Häfliger • Pascal Häfliger • Ernst Härtner • Hans Konrad Hauser • Geri Haussener • Kim Heimgartner • Hans Hitz • Willi Hodel • Thomas Hofer • Désirée Hoffmann • Ernst Hofmann • Walter Holzgang • Marco Huber • Roger Huber • Hans Huber • Jean-Claude Huber • Patricia Huber-Fischer • Karl Hümbeli (†) • Daniel Humm • Jens Hunhevicz • Rudolf und Ruth Jetter • Ernst Jud • Hans Jud • Hansueli Jung • Markus Kägi • Anita Kälin • Andreas Kämpfer • Alexandra Keller • Adrian Keller • Werner und Melina Keller • Hans Keller • Jakob Keller • Andreas Kissel • Olivia Klein • Tanja Klingler-Frieden • Miles Knöpfli • Robert Kollbrunner • Willi Kölliker • Paul Krebs • Dieter Kuhn • Karl Kuhn • René Kunz • Duri Kunz • Hans-Peter Kunz • Dennis Lee • Jürgen Link • Reinhard Lutz • Dennis Mannhart • Sascha Marty • Jürg Mathys • Nicole Mattli • Pascale Meier • Simone Meier • Christian Meier • Gottfried Meier • Hansjörg und Andrea Meier • Jakob Meier • Anton Meier-Trümpi • Konrad Mendler • Werner Metz • Alfred Moor • Mathias Mühlebach • Silja Müller • Kaspar Müller • Arnold Müller-Schmid • Urs Nieffer • Ernst Nigg • Jasmin Oberli • Edgar Oeggerli • Roland Ott • Raffael Pfaller • Hans Pfenninger • Simona Pongelli • Claudio Pongelli • Tanja Poppi • Oscar und Corina Probst • Karin und Dieter Randegger • Doris und Kurt Renk • Therese Reuling • Paul Reutemann • Alessia Romanelli • Michael Rück • Sandro Schär • Janik Schärer • Werner Schärer • Daniela und Röbi Schefer • Marco Scheidegger • Emmi Scheidegger • Erwin Scherrer • Jakob Schirmer • Stefan Schlatter • Sabrina und Michael Schlatter • Peter Schlatter • Peter Schmid • Céline Schmid • Tobias Schmid • Peter Schmid • Marta Schmid-Hotz • Roman Schneebeli • Sabine Schnurrenberger • Thomas Schoch • Karl Schönenberger • Markus Schryber • Linus Schuler • Guido Schumacher • Werner Schüpbach • Roman Schweizer • Mauriz Schwendimann • Erich Seibert • Max und Irma Senn • Hans Senn-Spengler • Doris und Rudolf Sigg • Konrad Sigg • Arnold Sigg • Rolf Sigrist • Gian-Marco Sigrist • Marcel Steinemann • Sven Strässle • Agnes und Walter Stroppa • Hanspeter Suter • Esther und Daniel Tamsel • Lothar Thalman • Ada Laura Tissari • Arnold Trümpi • Federico Venditti • Yvonne und Georg Wälchli • Rudolf und Ariane Walder • Felix Walker • Michèle Wallishauser • Andreas Weber • Hans Weder • Hansruedi Wegmann • Kurt Wegmann • Daniel Weibel • Sonja und Alexander Werner • Guido Werner • Ueli Wetli • Georg Wettstein • Michael Wiederkehr • Urs Wirth • Andrea Wittwer-Ruhstaller • Karl Witzig • Martin Wolf • Ralph Wutscher • Lukas Zähler • Karl Zehnder • Roger Zihlmann • Reinhold Züger • Andreas Zweerus

UNTERSTÜTZENDE FIRMEN UND VEREINE

Neben vielen privaten Mitgliedern und Vereinen danken wir auch allen Firmen, welche ihre GVKZ Mitgliedschaft im Jahr 2019 durch einen finanziellen Beitrag bestätigt haben:

Diamant Partner

- Flexo Handlauf GmbH, Winterthur flexo-handlauf.ch

Gold Partner

- Sportanlagen AG, Wallisellen sportanlagen-wallisellen.ch

Silber Partner

- 2m architektur gmbh, Wädenswil 2m-architektur.ch
- Anwaltskanzlei Mägerle, Winterthur maegerle-law.ch
- Brandenberger Holz GmbH, Flaach brandenberger-holz.ch
- EMESS Felix Widmer, Opfikon-Glattbrugg
- Farben + Bastelshop Duttweiler + Hohl AG, Regensdorf duttweilerundhohl.ch
- Framatech AG, Henggart framatech.ch
- Gurtner Haustechnik AG, Guntalingen gurtner-haus.ch
- Pro Audio Consulting GmbH, Neftenbach info@proaudio-consulting.ch
- Stillhart Haustechnik, Rickenbach ihrehaustechnik.ch

Bronze Partner

- Huebwies-Garage, Wila stambach-garage.com
- Jäger & Partner GmbH, Wiesendangen berum.ch
- Universitätsklinik Balgrist, Zürich balgrist.ch
- Wyss Wassertechnik AG, Winterthur wyss-wassertechnik.ch

Diese Vereine unterstützten die GVKZ im Jahr 2019 mit einem Beitrag:

TV Elgg	turnen-elgg.ch	TV Rickenbach	tvrickenbach.ch
TV Henggart	tv-henggart.ch	TV Wädenswil	tv-waedenswil.ch
TV Kloten	kloten.tv	TV Watt	twatt.ch
TV Otelfingen	tvotelfingen.ch	TV Wiesendangen	tv-wiesendangen.ch

danke

Ein Dankeschön entrichten wir ebenso unseren Spendern und all denjenigen, die uns im Jahr 2019 mit Zuschüssen an Spezialprojekte und mit Legaten unterstützten.



**DIE NÄCHSTEN *News* ERSCHEINEN
IM APRIL 2021**

**WIR WÜNSCHEN ALLEN MITGLIEDERN
EINE GERUHSAME WINTERZEIT,
FROHE WEIHNACHTEN
UND EINEN GUTEN RUTSCH INS 2021.**

DER GVKZ-VORSTAND



P.P.

CH-8153
Rümlang

DIE POST 

B-ECONOMY



**Wir stehen unseren
Sponsoring-Partnern
auch in schwierigen
Zeiten bei, damit
der Sportplatz bald
wieder zum **Sportfest**
werden kann.**

zkb.ch/sponsoring

**150
JAHRE**



**Zürcher
Kantonalbank**